

Baudenkmäler

- D-6-78-132-56** **Asbach.** Bildstock, sog. "Jakobusmarter" am Jakobsweg nach Santiago de Compostella, Monolith mit vierseitigem Aufsatz in Kielbogenform, Kreuzigung und Pietà, bez. 1536; Weg nach Egenhausen.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-57** **Beim Kirschbäumlein.** Bildstock, Tischsockel mit rundem Schaft, Aufsatz mit Christus an der Geißelsäule und Pietà, bez. 1761; in Flur "Kirschbäumlein".
nachqualifiziert
- D-6-78-132-3** **Bischofshöfe 4.** Bildstockaufsatz, mit Kreuzigung und Seitenfiguren, Sandstein, 17. Jh.; in die Grundstücksmauer integriert.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-4** **Bischofshöfe 6.** Bildstockkopf, mit Kreuzigung und Bekrönungskreuz, bez. 1621; eingemauert.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-28** **Brühlweg.** Bildstock, Sockel mit rundem Schaft, Aufsatz mit Dreifaltigkeit und Pietà, 1721.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-51** **Erster Kanalgraben.** Bildstock, Sockel mit rundem Schaft und Aufsatz, Maria immaculata, bez. 1761; Rothmühlweg.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-61** **Frankenstraße 28.** Pietà, auf Konsole, Sandstein, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-1** **Gaden 1.** Relief, Dreifaltigkeit, Sandstein, 18. Jh.; an der Außenwand eines Gaden.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-58** **Gumpertstraße.** Bildstock, Monolith mit Kreuzigung und hll. Sebastian und Petrus, bez. 1598; Gumpertshöhe.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-8** **Hofhaltung 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmen, 18. Jh.; Nepomuk-Figur, 1749.
nachqualifiziert

- D-6-78-132-47** **Mittleres Geisried.** Bildstock, sog. "Pfarrmarter" oder "Kratzermarter", nach Pfarrer Emericus Kratzer, mit Monstranz und Julius-Echter-Wappen, 1615; Euerbacher Weg.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-13** **Mühlgasse 1.** Relief der vierzehn Nothelfer, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-14** **Mühlgasse 12.** Ehem. Mühle, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Mittelrisalit, Neurenaissance, bez. 1897.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-27** **Nähe Friedhofstraße.** Friedhof; Kreuzigungsgruppe, Freifiguren auf Sockeln, mit Balustrade, 1631; Pietà, 1774; Kreuzweg mit sieben Stationen, neugotisch, um 1910; Kriegerdenkmal, 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-70** **Nähe Gartenstraße.** Dorfmauer, Sandsteinquadermauern 18. Jh., mit vier Pforten, zwei bez. 1752 u. 1756.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-59** **Nähe Gumpertstraße.** Bildstock, Monolith mit Kreuzigung und hl. Anna, bez. 1618.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-9** **Nähe Kapellenweg.** Kath. Kapelle, Satteldachbau mit Polygonchor und Staffelgiebel, neugotisch, erbaut 1882.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-7** **Nähe Untertorstraße.** Prozessionsaltar, mit Figurengruppe der Beweinung Christi, bez. 1745; Ecke Untere Torstraße.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-15** **Oberdorf 9.** Hoftor mit Fußgängerpforte, Vasenaufsätze und Pietà, bez. 1912.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-16** **Oberdorf 11.** Bauernhof, Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 17. Jh., um 1880 verändert; Scheune mit eingemauertem Torbogen mit lateinischem Distichon, 1677; Nebengebäude und Hofmauer; Hoftor mit Pforte, 1906.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-17** **Oberdorf 12.** Hoftor, Fußgängerpforte mit Kreuzschlepper, 1763.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-18** **Oberdorf 13.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss; Fußgängerpforte, bez. 1684; Immaculata, 1762.
nachqualifiziert

- D-6-78-132-19** **Oberdorf 15.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, das massive Erdgeschoss mit Eckpilastern und geohrten Fensterrahmen, 18. Jh.; Figurengruppe, Hl. Familie, bez. 1756.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-20** **Oberdorf 21.** Hoftor mit Fußgängerpforte, 1839; Hausfigur, Marienkrönung, bez. 1790.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-21** **Oberdorf 24.** Hoftor, Fußgängerpforte mit hl. Kilian und Vasenaufsätzen, bez. 1783.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-22** **Oberdorf 36.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit Eckpilastern und geohrten Fensterrahmen, 18. Jh.; Hoftor mit Fußgängerpforte, bez. 1909; Pietà-Figur im Giebel.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-23** **Oberdorf 38.** Sandsteinrelief mit Darstellung der Kreuzigung Christi, eingemauert, bez. 1619; Hausfigur, Mutter Gottes, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-24** **Oberdorf 39.** Bildstockkopf, mit Darstellung einer Kreuzigung, 17. Jh.; am Nebengebäude eingemauert.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-6** **Oberer Bleichrasen.** Bildstock mit Kreuzschlepper, 1716.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-50** **Oberer Egenhauser Weg.** Bildstock, sog. "Rote Stefansmarter", Julius-Echter-Typus mit Kreuzigung, 1619; in Flur "Kirschbäumlein".
nachqualifiziert
- D-6-78-132-11** **Oberer Greutweg.** Bildstock, Monolith mit Kreuzigung, hl. Petrus und Pietà, bez. 1522.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-12** **Oberer Greutweg; Kapellenweg.** Prozessionsaltar, sog. "Weihnachtsmarter", mit Darstellung der Geburt Christi im Stall von Bethlehem, bez. 1737.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-10** **Oberer Greutweg; Kapellenweg.** Wegkreuz, Kruzifix auf Sockel, 1763; vor der Kapelle.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-25** **Raiffeisenstraße.** Marienfigur, auf Sandsteinsockel mit Rundbogenmotiv, neugotisch, bez. 1888.
nachqualifiziert

- D-6-78-132-60** **Riedenberg.** Heiligenfigur, Rundpfeiler auf Postament, bez. 1613, darauf Skulptur des hl. Nikolaus v. Myra, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-54** **Rosenleite.** Bildstock, sog. Dreiecksmarter, runder Schaft mit dreiseitigem Aufsatz, Mondsichelmadonna, Pietà und Kreuzigung, 1671.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-52** **Rosenleitegraben.** Bildstock, Monolith mit Kreuzigung, hl. Petrus und hl. Johannes, bez. 1604.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-53** **Rothweidachgraben.** Bildstock, Monolith mit Kreuzigung und Julius-Echter-Wappen am Schaft, bez. 1603; Oberer Greutweg.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-49** **Schleifweg.** Bildstock, niedriger Sockel mit Vierkantschaft und vierseitigem Aufsatz, Darstellung Jesus am Ölberg, Monolith, bez. 1624; am Oberwerner Weg.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-35** **Schützenstraße 2.** Bildstock, polygonaler Schaft mit rundbogigem Aufsatz, Auferstehung Christi, bez. 1621.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-44** **Schweinfurter Straße 4.** Standbild des Hl. Nepomuk auf einem Sockel, bez. 1713; nördlicher Ortseingang.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-2** **Schweinfurter Straße 9.** Bildstock mit Ecce-homo-Gruppe, 1719.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-45** **Unterdorf.** Standbild der Maria Immaculata auf einem Sockel, bez. 1767; nördlicher Ortseingang.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-29** **Unterdorf 11.** Hoftor mit Radabweisern Sandsteinbank und Pinienaufsätzen, Fußgängerpforte, bez. 1877 mit Relief des Blutwunders, 18. Jh.; Relief, im Nebengebäude eingemauert.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-30** **Unterdorf 12.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau, verputztes Fachwerk, Ende 18. Jh.; Hausmadonna.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-31** **Unterdorf 14.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, 19. Jh.; Relief des hl. Georg in der Hofmauer eingemauert.
nachqualifiziert

- D-6-78-132-32** **Unterdorf 22.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Fachwerkbau mit Halbwalmdach, bez. am Türsturz 1815.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-33** **Unterdorf 27.** Hoftor mit Fußgängerpforte, bez. 1910.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-34** **Unterdorf 29.** Unteres Tor, Torhaus mit Fachwerkobergeschoss, steilem Walmdach und rundbogiger Durchfahrt, bez. 1700; mit Wappenstein des Fürstbischofs Julius Echter von Mespelbrunn.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-36** **Untertorstraße 4.** Bildstock, Tischsockel mit rundem Schaft, Aufsatz mit Hl. Dreifaltigkeit und hl. Georg, bez. 1724.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-48** **Vorderes Geisried.** Bildstock, Kreuzschlepper, 1762; an der B 19.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-46** **Würzburger Straße.** Brücke, zweibogige Natursteinbrücke mit Wappenstein, um 1780; nördlicher Ortseingang.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-37** **Würzburger Straße 2.** Zwei Hoftore, mit Kugelaufsätzen und Radabweisern, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-38** **Würzburger Straße 3.** Hoftor mit Fußgängerpforte und spitzbogiger Tordurchfahrt, bez. 1680.; Pietà.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-39** **Würzburger Straße 13.** Engelhardsche Stiftung, heute Pflegeheim, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, 17. Jh., eine Tür bez. 1727.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-40** **Würzburger Straße 14; Gaden; Nähe Würzburger Straße; Gaden 27; Gaden 1; Gaden 2; Gaden 3; Gaden 4; Gaden 5; Gaden 6; Gaden 7; Gaden 8; Gaden 9; Gaden 10; Gaden 11; Gaden 12; Gaden 13; Gaden 14; Gaden 15; Gaden 16; Gaden 17; Gaden 18; Gaden 19; Gaden 20; Gaden 21; Gaden 22; Gaden 23; Gaden 24; Gaden 25; Gaden 26; Würzburger Straße 12; Würzburger Straße 16; Würzburger Straße 18; Würzburger Straße 20.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Saalbau mit eingezogenem Chor und seitlich angefügtem Chorturm, Turmuntergeschoss mit Krypta 1. Hälfte 13. Jh., Langhaus und Turmobergeschosse 1617/18; mit Ausstattung; in Teilen erhaltene Kirchenburg mit Gadenanlage, 16.-18. Jh.; innerhalb der Kirchenburg Chor der ehem. Friedhofkapelle, sog. Frühmesskirche SS. Sebastian und Anna, 13. Jh.; vor der Kirche Figurengruppe, Christus und das blutflüssige Weib, 1741; Bildstock, 1620; Ölbergkapelle, neugotisch.
nachqualifiziert

- D-6-78-132-41** **Würzburger Straße 16; Würzburger Straße 18; Würzburger Straße 20.** Rathausflügel, Teil der Kirchenburg, zweigeschossiger Satteldachbau mit Torbogen, 1. Hälfte 13. Jh., im 19. Jh. verändert; zwei Wappensteine, Wappen des Fürstbischofs Julius Echter von Mespelbrunn, bez. 1606 und Ortswappen.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-42** **Würzburger Straße 22.** Gasthof Fränkischer Hof, zweigeschossiger traufständiger Halbwalmdachbau, verputztes Fachwerk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-78-132-43** **Zürch.** Figur des hl. Sebastian, auf Sockel, bez. 1777.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 59

Bodendenkmäler

- D-6-5926-0012** Siedlung des Neolithikums, der Hallstattzeit und der Frühlatènezeit sowie spätmittelalterliche Wüstung "Engersdorf".
nachqualifiziert
- D-6-5926-0013** Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums, der Urnenfelderzeit und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0014** Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums, der Hallstattzeit, der jüngeren Latènezeit sowie der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0015** Siedlung der Hallstattzeit und Wüstung des frühen bis hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0016** Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums sowie des frühen bis späten Mittelalters, ferner Bestattungsplatz mit Körpergräbern des Endneolithikums und mit Brandgräbern der späten Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0017** Siedlung des Mittelneolithikums, der Hallstattzeit, der jüngeren Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0018** Siedlung des Mittelneolithikums, der Urnenfelderzeit und der Hallstattzeit sowie Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Körperbestattungen.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0019** Siedlung des Mittelneolithikums und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0021** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von hochmittelalterlichen Vorgängerbauten und Körperbestattungen, im Bereich der im Kern spätmittelalterlichen Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus und im Bereich der ehem. Kirchenburg von Geldersheim mit frühneuzeitlichen Gaden.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0022** Siedlung der Linearbandkeramik und Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-6-5926-0023** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0024** Turmhügelburg "Riedburg" des Hoch- und Spätmittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0028** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0055** Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0077** Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0099** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0100** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0102** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0103** Siedlung der Urnenfelderzeit und der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0104** Siedlung der jüngeren Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0106** Siedlung der Linearbandkeramik und des Mittelneolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0112** Bestattungsplatz der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0113** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0137** Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0138** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0139** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-6-5926-0201** Siedlung der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0203** Siedlung der Metallzeiten.
nachqualifiziert
- D-6-5926-0204** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-5927-0049** Siedlung der Linearbandkeramik, des Endneolithikums, der Latènezeit, der römischen Kaiserzeit und der Merowingerzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5927-0142** Bestattungsplatz des Endneolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-5927-0242** Siedlung der älteren Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 32